



MITTEILUNGEN der Gemeinde Herz-Jesu in Oberhausen-Sterkrade

Ausgabe 04/2009 - 18. Jg

Büro Herz-Jesu, Inselstr. 31, 46149 Oberhausen, Tel. 0208/64 57 67

Öffnungszeiten

mittwochs von 09.00 – 11.00 Uhr

Internet www.herz-jesu-sterkrade.de

E-Mail pastor@herz-jesu-sterkrade.de

Samstag, 17.01.2009

Antonius, Mönchsvater in Ägypten (356) [G]

15:30 Uhr **Hl. Messe als Dankamt** aus Anlass der Silberhochzeit von Günter und Gudrun Piechatzek

18:30 Uhr **VAM SWA** f.d. + Sigrid Sonntag, JA f.d. + Emil Becker, f.d. ++ Ehel. Heinrich und Gertrud Alfes, f.d. ++ Günter Diedenhofen u. Tochter Barbara, f.d. ++ der Familien Matena u. Hüttermann, f.d. + Johann Steller

Sonntag, 18.01.2009

2. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Die Kollekte ist für den Unterhalt der Kirche bestimmt

10:00 Uhr **Hl. Messe mit Vorstellung der Kommunionkinder und Taufe von Tim Michalek**

f.d. ++ der Familien Peters und Kommescher, f.d. + Karl-Heinz Scheuer,

f.d. ++ Ehel. Josefine u. Heinrich Rentmeister

Montag, 19.01.2009

Dienstag, 20.01.2009

Fabian, Papst, Märtyrer (250)

Sebastian, Märtyrer (288)

08:00 Uhr Hl. Messe der Melanchthonschule

09:00 Uhr Beisetzung von Frau Anna Lengsfeld auf dem Nordfriedhof

Mittwoch, 21.01.2009

Agnes, Jungfrau, Märtyrin in Rom (304)

Meinrad, Mönch auf der Reichenau. Einsiedler, Märtyrer (861)

08:00 Uhr Hl. Messe der Postwegschule

11:00 Uhr Urnen-Beisetzung von + Andrea Schulz auf dem Nordfriedhof

11:30 Uhr Beisetzung von + Alfred Frerix auf dem Nordfriedhof

Donnerstag, 22.01.2009

Vinzenz, Diakon, Märtyrer in Spanien (304)

08:00 Uhr Hl. Messe in der Alsfeldschule

09:00 Uhr Hl. Messe

Freitag, 23.01.2009

Heinrich Seuse, Ordenspriester, Mystiker (1366)

Sel. Nikolaus Groß, Familienvater und Märtyrer (1945) [g]

19:00 Uhr Hl. Messe SWA f.d. + Ilse Reisenberg

Samstag, 24.01.2009

Franz von Sales, Bischof von Genf, Ordensgründer, Kirchenlehrer (1622) [G]

18:30 Uhr **VAM**

Sonntag, 25.01.2009

3. SONNTAG IM JAHRESKREIS

10:00 Uhr **Hl. Messe** SWA f.d. + Marvin Wojczechowski

Die Aussetzung des Allerheiligsten Altarsakramentes

ist an jedem Herz-Jesu-Freitag (1. Freitag im Monat) von 18.00 Uhr – 19.00 Uhr (Anbetungsstunde)

Aus unserer Gemeinde sind verstorben:

Anna Lengsfeld, Hedwigstr. 22, im Alter von 89 Jahren
Alfred Frerix, Bremener Str. 92, im Alter von 61 Jahren



Herr, lass sie ruhen in Deinem Frieden

Bücherei

Die *Bücherei* hat ihre Öffnungszeiten in der Oskarstr. 35: jeden Mittwoch von 15.00 Uhr – 17.00 Uhr.

Evangelische und katholische Kirche in Oberhausen protestieren zusammen mit verdi und den Verbänden KAB, Kolping, KFD und anderen Gruppierungen gegen Aushöhlung der Sonntagsruhe

Unterschriftensammlung startet an diesem Sonntag

Die kath. Kirche in Oberhausen tritt für den Wert und Erhalt des arbeitsfreien Sonntags ein und erhebt dafür öffentlich die Stimme! Der Sonntag sollte der Arbeitsruhe und Besinnung für möglichst viele Menschen dienen. Art. 140 GG sowie Art. 25, Abs. 1 der Landesverfassung NRW unterstreichen nicht nur die verfassungsgemäße Stellung der Kirchen. Hinsichtlich der allgemeinen Arbeitsruhe an Sonntagen haben diese Rechtsbestimmungen nach wie vor eine hohe sozialpolitische Bedeutung.

In den vergangenen Wochen und Monaten hat durch die Finanzkrise bedingt ein neues Nachdenken eingesetzt über die Sozialpflichtigkeit von Eigentum und Kapital. Die Krise hat auch gezeigt, welche fatalen Folgen es hat, wenn fast alles den wirtschaftlichen und allein am eigenen Gewinn orientierten Prinzipien unterworfen wird. Eine Wirtschaft, die sich der kulturellen Grundlagen der Gesellschaft und ihrer Werte nicht mehr bewusst ist, wird sich auf Dauer nicht als zukunftsfähig erweisen, weil sie ihre eigene Basis zerstört. Menschen, die am Sonntag immer öfter arbeiten müssen, haben immer weniger Möglichkeiten familiäre und freundschaftliche Beziehungen zu pflegen. Hier werden grundlegende Formen menschlichen Zusammenlebens zerstört. Das hat Auswirkungen auf den sozialen Frieden in unserem Land.

Hätte es in den vergangenen Wochen nicht zumindest einen „börsenfreien und arbeitsfreien“ Sonntag gegeben, hätte die Politik und die Finanzwelt gar nicht in Ruhe über Maßnahmen reden und entscheiden können.

Man kann nicht auf der einen Seite über die Geldgier von Managern in den Führungsetagen von Wirtschaft und Finanzwelt klagen und gleichzeitig eine solche Gier fördernde Mentalität nach ständigem Konsumieren in der Bevölkerung durch viele zusätzliche verkaufsoffene Sonntage unterstützen.

Ganz unabhängig davon bitten wir die Verantwortlichen im Einzelhandel und in den politischen Gremien darüber nachzudenken, ob eine derartig hohe Anzahl von Sonntagsöffnungen für Oberhausen verhältnismäßig und sinnvoll ist. 4 verkaufsoffene Sonntage im gesamten Stadtgebiet dürften ausreichen.

Im Übrigen sagen immer mehr Händler hinter vorgehaltener Hand, dass sich wirtschaftlich verkaufsoffene Sonntage kaum lohnen. Was der Mensch am Sonntag kauft, kann er nicht mehr am Montag oder Dienstag kaufen, da er das Geld schlicht nur einmal ausgeben kann.

Dr. Michael Dörnemann, Stadtdechant

Informationen und Termine für die Gemeinde

Gruppe Miteinander:	Dienstag, 20.01., 15:30 Uhr,	Gemeindehaus, St. Benedikt-Saal - Ausklang der Weihnachtszeit -
Gemeinderat-Vorstand:	Dienstag, 20.01., 19:30 Uhr,	Gemeindehaus, St. Pius-Raum
Caritasrunde:	Donnerstag, 22.01., 16:00 Uhr,	Gemeindehaus, St. Josef-Raum